

Beschlussvorlage

Nr. 2020/FB II/3391

Ersatzbeschaffung einer Wärmebildkamera für die Gemeindefeuerwehr Edewecht, Ortsfeuerwehr Edewecht

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit
Feuerwehrausschuss	02.11.2020	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	17.11.2020	Entscheidung

Federführung: Fachbereich Bildung, Ordnung und Soziales

Beteiligungen:

Verfasser/in: Gerdes-Röben, Dirk 04405 916-1160

Sachdarstellung:

Im Einsatzgeschehen der Feuerwehren sind WBKs seit einigen Jahren nicht mehr wegzudenken. Den Stellenwert von WBKs in den Feuerwehren erkennt man auch deutlich an den neuen Normungen für Feuerwehrfahrzeuge. So wurden im November 2019 die Normen für sämtliche Löschfahrzeuge angepasst und mindestens eine WBK pro Fahrzeug als Standardbeladung aufgenommen. Es ist allerdings davon auszugehen, dass mit den WBK als Standardbeladung auf den Fahrzeugen Geräte gemeint sind, die rein für den Innenangriff ausgelegt sind. Aktuell verfügt die Gemeindefeuerwehr über zwei WBK mit Standort in Edewecht und Friedrichsfehn. Beide Geräte haben einen höheren einsatztaktischen Wert, da sie neben dem Einsatz für den Innenangriff auch für weitergehende Einsätze wie Personensuchen oder bei technischen Hilfeleistungseinsätzen (TH-Einsätzen) im Freien eingesetzt werden können. Die WBK in Edewecht findet zudem noch Anwendung bei Einsätzen mit ABC-Stoffen. Nach den neuen Normungen müsste der Bestand an WBKs in den nächsten Jahren deutlich erhöht werden auf mindestens elf WBK. Wie mit dieser Problematik umgegangen werden soll, wird das Gemeindekommando besprechen und dann einen Fahrplan für die Beschaffung entwickeln. Es ist davon auszugehen, dass für die Löschfahrzeuge günstige WBKs anzuschaffen sind.

Mit Schreiben vom 05.10.2020 stellt das Gemeindekommando nun den Antrag auf Ersatzbeschaffung der WBK der Ortsfeuerwehr Edewecht. Die WBK wurde im Jahr 2009 beschafft und ist technisch überholt. Es wurden bereits mehrfach die Akkus ausgetauscht. Bei den letzten Einsätzen fiel die Kamera zudem mehrfach unvermittelt aus. Einmal davon bei einem Einsatz im Innenangriff. Die Zuverlässigkeit der Kamera ist nicht mehr gegeben, was zu einer Gefährdung der Nutzer führt. Wie zuvor beschrieben muss die WBK in Edewecht besondere Bedingungen erfüllen und für besondere Einsatzzwecke ausgestattet sein. Hieraus resultiert auch ein recht hoher Anschaffungspreis der seitens des Gemeindekommandos mit bis zu 14.000,00 € angegeben wird. Hierin sind neben den Beschaffungskosten auch alle

Nebenkosten enthalten. Auf Rückfrage wurde mitgeteilt, dass es sich bei der genannten Summe um reine Katalogpreise handele.

Erste Preisauskünfte für WBK sind durch die Verwaltung eingeholt worden. Hieraus ergibt sich, dass für die Beschaffung einer WBK mit den erforderlichen Ausstattungsmerkmalen eine Summe von 10.000,00 € ausreichend ist.

Klimaauswirkung (ggf. Alternativen/Kompensationsmaßnahmen):

Klimaauswirkungen sind durch die Produktion und den Versand der Kamera nur in geringem Umfang zu erwarten.

Finanzierung:

Die Beschaffung einer neuen Wärmebildkamera für die Ortsfeuerwehr Edewecht, soll nach Möglichkeit im Haushaltsjahr 2021 erfolgen. Die hierfür notwendigen Finanzmittel in Höhe von maximal 10.000,00 € wären im Rahmen der Haushaltsplanungen für das Haushaltsjahr 2021 bereitzustellen. Insoweit steht diese Anschaffung zunächst unter Finanzierungsvorbehalt.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Beschaffung einer Wärmebildkamera für die Ortsfeuerwehr Edewecht, im Jahr 2021 durchzuführen. Die notwendigen Finanzmittel in Höhe von maximal 10.000,00 € sollen nach Möglichkeit im Haushaltsjahr 2021 zur Verfügung gestellt werden. Die Beschaffung steht insoweit unter einem Finanzierungsvorbehalt.

Anlagen:

Antrag des Gemeindegremiums auf Beschaffung einer Wärmebildkamera für die Ortsfeuerwehr Edewecht